

Erscheint täglich
früh 6^½ Uhr.

Redaction und Expedition

Johannstraße 8.

Sprechstunden der Redaction:

Mittwochabend 10—12 Uhr.

Montagabend 6—8 Uhr.

Die Abonnementen erhalten Sonntagszeitung nach
der Redaction nicht versandt.

Abonnement der für die nächsten
Wochen bestimmten Sonntagszeitung
beginnen bis 3 Uhr Nachmittags,
an Samstag und Sonntag bis 10 Uhr.

In den Filialen für Int.-Annahme:

Die Stamm-, Universitätsstraße 1.

Basis 20 Pf., Sachsenstraße 28,

und bis 10 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 261.

Sonnabend den 18. September 1886.

Ausgabe 10,000.

Abonnementpreis viertelj. 4^½ M.
Int. Abonnement 5 M., doch der Preis
bis gegen 6 M. Eine einzelne Nummer 20 Pf.
Vereinssatz 10 Pf.
Gebühren für Tagesablagen
für Tagblatt: Neunzig grösst
oder Volksblätter 60 Pf.
mit Volksförderung 60 Pf.

Intiale Sozialpolitisches Zeitungsblatt 20 Pf.

Große Berliner Zeitung und Zeitungspolitisches
Lobkowitscher 2. Auflage nach Wittenberg.

Reklame:

wie beim Redaktionssatze die Ausgabe.

Seite 50 Pf., vor den Familienanzeigen
die Sozialpolitische Seite 40 Pf.

Querseite sind beide an die Expedition zu
senden. — Reklame wird nicht gegeben.

Beilage preissammlende oder durch Ver-
suchszettel.

Zur geselligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

**Sonntag, den 19. September,
Nachmittags nur bis 10 Uhr
geöffnet.**

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Kleinerwiedlung.

Am dem der Stadtgemeinde gehörigen **Hausgrundstück**, Markt Nr. 14 sind zwei im Vorbergeblieben noch dem Markt zu zugehörige **Kellerlokale**, von denen das eine gelöst zur Verfügung von Weinen und das andere zur Lagerung von Obst freigegeben ist, vom 1. Oktober bis 30. an gegen einhalb Stunden Mündigung aufzuerhalten zu vermeiden. Weingeschäfte werden auf dem Rathaus 1. Etage, Zimmer Nr. 17, einzutreten, auch können ebenfalls die Vermietungsbedingungen eingesehen werden.

Leipzig, den 14. September 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 5107. Dr. Georgi. Sitz.

Bekanntmachung.

Die von uns am 21. der Monat zur anderweitigen Vermietung verhüthete Wohnung in der 3. Etage des Hintergebäudes des Stadtgemeinde gehörigen **Hausgrundstückes Markt Nr. 14** haben wir an den Oberschulthei vermittelnd und werden daher die übrigen Böter in Gemäßigkeit der Versteigerungsbedingungen ihrer Gebote verhüthet entlassen.

Leipzig, den 14. September 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 5107. Dr. Georgi. Sitz.

Bekanntmachung.

Die von uns am 21. der Monat zur anderweitigen Vermietung verhüthete Wohnung in der 3. Etage des Hintergebäudes des Stadtgemeinde gehörigen **Hausgrundstückes Markt Nr. 14** haben wir an den Oberschulthei vermittelnd und werden daher die übrigen Böter in Gemäßigkeit der Versteigerungsbedingungen ihrer Gebote verhüthet entlassen.

Leipzig, den 14. September 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X. 4251. Dr. Georgi. Wallrodt.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Armenamt sollen im Gebäude Montag, den 20. September a. e., Vormittags von 9 Uhr an eine Partie getragene Kleidungsstücke, Wäsch, Haar- und Füchsegräte, Betteln und dergleichen mehr verhüthet versteigert werden.

Leipzig, am 14. September 1886.

Das Armenamt.

Winter. Jomähnzel.

Bekanntmachung. Volkmarßdorf.

Der am 16. Januar 1878 hier geborene Knabe

Friedrich Otto Brigitte

ist seit dem 7. da. bis, nicht wieder in die öffentliche Wohnung zurückgekehrt und steht jetzt vermischt befestigt unter.

Der Knabe war befreit mit einer durchgezogenen Kehlenschnur, ohne Blöße und Fleisch. Er ist bei seiner Statur, hat dunkelblonde Haare, kleine Augen und ein rundes Gesicht.

Um Aufstellung bei Bürgern zu verhindern, um Zeugung das Kindes sich erlaubt.

Bethmannsdorf, am 14. September 1886.

Der Gemeindeschulthei.

Gehmann. Golla.

Bekanntmachung. Volkmarßdorf.

Der hierher Gemeinde sind 3 Goldwähler (Wähler) im Alter von 11, 8 und 7 Jahren in Elze zu geben.

Geiste Söhnen haben sich im liegen Gemeindeamt,

Gehmann, Nr. 1, zu melden.

Gehmannsdorf, am 16. September 1886.

Der Gemeindeschulthei.

Gehmann. Golla.

Richtamtlicher Theil.

Die Adresse

der bulgarischen Sobranje an den Bören.

Es ist ein seltsames Gauleispiel, welches gegenwärtig von der bulgarischen Volksvertretung ausgeführt wird. Einzelne, welche in ihrer großen Weisheit am Randeplatte des Fürsten Alexander eine Adresse an diesen abfanden, waren die Hoffnung ausgedient, daß der Fürst bald wieder nach Bulgarien zurückkehren werde, hat am 15. September eine Adresse an den Bören angenommen, in welcher sie ihn einen langen und glänzenden Leben wünschen und die Überzeugung ausdrückt, daß nach Allem, was geschieht ist, die Spannung der Beziehungen zwischen Russland und Bulgarien aufhören und der Kaiser wie früher das bulgarische Volk und das nationale Werk unter seinen sothen Händen würden rechte für die Einigung der Bulgaren, ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit. Anfang und Schluss dieser Adresse stehen mit einander in ebenso unklarem Widerspruch wie die Adresse selbst mit dem vier Tage vorher an den Fürsten Alexander abgesetzten Telegramm.

Der bulgarische Volk und seine Vertreter führen fort, ihren Freien mit Liebe und Treue zu gedenken und ihm diese Erfahrungen auch anzubringen, also können sie nicht die gleichen Wünsche für seinen Todestag, den Kaiser Alexander, haben. Das ist so ungemeinlich, daß es keinen Zweck bedarf. Der Sinn der Adresse ist also nur der, daß die Bulgaren ihren

mitteligen Widerfaher bei guter Laune erhalten wollen, damit er ihnen Vorwand zu gewollter Unterdrückung der nationalen Selbstständigkeit und Unabhängigkeit des Landes findet. Fürst Alexander hat seinem Thron entzogen, und Bulgarien vor einer zufälligen Occupation zu beschützen, und die Sobranje votiert eine Adresse an den Kaiser, um durch den Segen der russischen Freundschaft zu entscheiden. Der russischen Partei unter Antonovs Führung mag das vorerst Doppelleistung der Sobranje auch eigenhändig zu Blüthe sein; wenn sie reben dürfte, dann würde die Adresse an den Bören ganz anders lauten, der sie ihre Zustimmung geben möchte, als die, welche sie nach Lage der Ereignisse nicht wohl ablehnen könnte. Sobranje hat den Bören in seiner Eröffnungsrede richtig angegeben, die Hauptstadt ist und bleibt die Unfreiheit und Unabhängigkeit des Landes, nicht die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit des Fürsten. Damit ist aber Bulgarien nicht gebunden, diese Macht will mit Bulgarien gar nicht von Staat zu Staat unterhandeln, sondern verlangt endlos Unterwerfung unter ihren Willen. Mit welchem Recht konnte der Kaiser von Russland dem Fürsten Alexander sein Missfallen über dessen Absicht nach Bulgarien entnehmen? Wie kam die russische Regierung ferner dazu, die Straflosigkeit der Kämpfer des 21. August zu verlangen? Es ist nicht die Selbstlosigkeit und nahezu unbegrenzte Erziehung, das Antonov, der Liebster des Staatsfürsten vom 21. August, in der bulgarischen Volksvertretung Sagt und Stimme hat, welche er ihm reden könnten höchstens berechtigt?

Die gesammten Verbündeten auf der Balkanhalbinsel sind so bestreitig, so widersprüchig im Wertheim mit allen Begriffen von Staatsrecht und Völkerrecht, daß sie unmöglich von langer Dauer sein können. Es gibt kaum noch Freiheit und Unabhängigkeit haben, wie die Bulgaren, Serben, Montenegriner, Rumänen und Griechen, und doch haben sie alle ihre Freiheit vom russischen Staat nur gewonnen, um sie später an Russland wieder zu verlieren. Der Fürst von Montenegro steht nur deshalb mit Russland so zu geringe, weil er den Kaiser von Russland als seinen Oberhaupt betrachtet. Diese Regierung von Selbstständigkeit ist Russland verbürgt, deshalb ist Bulgarien ebenso in Ungnade gefallen wie Serben. Rumänen hat die russische Freundschaft in den Kriegsjahren 1877 und 1878 zu festen bekommen, und was Russland zu erreichten hat, wenn Russland reicht bis nach Konstantinopel vorgedrungen ist, darüber wird es wohl kaum in Russland sein. Freundschaft mit Russland ist für alle Völker von untergeordnete Bedeutung gleich bedeutend mit Unterwerfung, deshalb ziehen sie sich auch regelmäßig gegen die russische Freundschaft so lange wie können. Bulgarien hat in dieser Beziehung eine ganz delikate Sphäre bewältigen, seit acht Jahren hat es keine ganze Kraft angestrengt, um sich von dem russischen Einfluß unabhängig zu machen, und ob das Land sein Ziel bereits erreicht zu haben glaubt, da wurde der alte Kämpfer für Bulgarien Freiheit und Unabhängigkeit möglich von einer Fürstentheorie überfallen und durch die schändliche Gewaltbarkeit daran erinnert, daß die Freiheit, die welche er bisher gekämpft und gelitten hatte, nur ein Traum gewesen ist, den Russland kann und will zerstören.

Es ist in neuester Zeit viel von einem Spannung zwischen Serben, Bulgarien und Rumänen, jeder dieser Staaten kann die darüber umstrittenen Gerüchte weiterholen, in dem Reich der Erziehung vernichtet worden sind. Aber was nicht ist, kann werden, den Liebsten gewinnt, lenden alle übrigen Balkanstaaten gleicherweise, ja erstickt sie doch die Beliebung dieses Ereignisses, das auf das mögliche Deutschenkriegs; auch diese Großmacht würde einen russischen Eingriff auf der Balkanhalbinsel nicht dulden, und das hat Russland sicherlich nicht überzeugt, daß es Russland nicht überzeugt zu machen ist, um so zu verhindern, daß sie Russland wieder zu verlieren. Was liegt hier an in England, wo der Kaiser ein Vierjahres-Kriegsvertrag mit Russland geschlossen hat, und was auch immer die offizielle Presse in Deutschland sagen möge — da zu einem gewissen Grade auch Berlin vorhanden ist — so kann nur eine Kompromiß-Übereinkunft zwischen den russischen und europäischen Mächten eintreten, die auf den Beziehungen der drei kriegerischen Nationen in Bulgarien leise, die auf den Beziehungen der drei kriegerischen Nationen in Serbien leise, und die auf den Beziehungen der drei kriegerischen Nationen in Rumänien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Frankreich leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Polen leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Italien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Spanien leise, und die auf dem Kriegs- und Friedensvertrag in Griechenland leise,

Denkmals erkennen, als auch den entsprechenden Standpunkt für seine Ausstellung finde. Dieses Werk, von Herrn Architekt Stade entworfen, von Herrn Bildhauer Weinhold in Dresden in leichten Dimensionen in Gips gearbeitet, ist nunmehr in der Größe des Denkmals in der Fabrik der Herren Gebrüder Wünkel hergestellt und vom 13. September ab in den Technikumslägen auf einer demgegenüber Stelle gegenüber der Villa des Herren Technikumsdirektes Wünkel ausgestellt worden, und in damit allen Bewohnern der Stadt und Umgebung, welche sich dauernd interessieren, Gelegenheit gegeben, sich ein Urteil über die Form und Stelle zu bilden, welche das Comité, dem Druck und Vertrieb, Sollte das Denkmal an der angezeigten Stelle seinen Platz finden, so wäre es nur notwendig, den umgebenden Baumwuchs darum zu regulieren und eine entsprechende Gartenanlage zu schaffen.

— Döbeln, 16. September. Über einen Unfall, welcher sich am 11. 9. M. in bisher unbekannter Art ereignete, sind verschiedene Nachrichten hier und außerhalb im Umlauf. Zur Klärung des Vorfalls sind diese folgende: Als der Schneider Ecken und der Maschinendreher höchstens mit einer Reparatur an der Schreibpflanne beschäftigt waren, wurden dieselben plötzlich von einem anderen Schneider und Schlosser verläßt. Auch der vor Zeitung berüchtigte Schreiber Schmidt fand ebenfalls beschäftigt wieder. Mit diesem Rettungserwerb gingen es endlich dem Maschinenschlosser, dem Obermaischauspieler Schlegel und dem Schneider Kühner, die drei Bewohner und verschafften ihnen Aufenthaltsraum zu befreien. Das Gemüthe des Herrn Dr. Schumann, wie der nachdrücklichen Aussage vieler Arbeitnehmer war, es weiter zu bedauern, daß die Feuerwehr, in welcher die Bewohner standen, angekommen wurde. Dichter, welcher den geschilderten Vorfällen am längen ausgesetzt war, befindet sich noch im Krankenhaus. Die beiden anderen Bewohner lädt nahm bereits am 13. 9. M. ihre Arbeit wieder auf. Die unterschiedenen Bewohner sind bereits seitdem der Fabrik durch eine Gruppe von Freunden untergebracht worden.

Burgen, 16. September. Gestern Abend 8 Uhr fand im Saale der Pfeffermühle hier eine von den Tischlern Herrn Hermann Berke hier einberufene öffentliche Tischlerversammlung statt, welche von ca. 50 Personen, die jedoch nicht alle dem Tischlerberufe angehörten, besucht war. In dieser Versammlung sprach der als ehemaliger sozialistischer Kandidat bekannte J. B. in Vorwort wohlbekannte Tischler Herr Robert Weber über den kürzlich stattgefundenen deutschen Tischler-Lag in Berlin. Weber griff die Weißer und Braunen an und forderte Überarbeitung, das ging aus dem ganzen Vortrage her vor, Ungerechtigkeit unter den Arbeitern zu sein. Es wurden dabei die üblichen Schlagwörter von dem Druck des Kapitals und dem Untergang des Handwerkervereinigungen hören. Der die Versammlung überwachte Herr Polizei-Protokollant Kölle rügte den Redner einmal zur Ordnung rufen und ihm anreden, daß West zu entschuldigen, wenn er sich nicht mögliche. Die Versammlung verließ rasch und wurde nach 1/2 Uhr geschlossen. (W. T.)

Literatur.

Gest. der neuen Tafelung von "Ende's Großen Handbuch" (Berlin) von Belzner & Kühl in Leipzig, enthaltend in 12 Heftungen & 2. Aufl. liegen und umfaßt die ersten vier Heftungen vor. Die Erwartungen, welche offiziell an die Ausgabe gestellt waren, scheinen sich nach den ersten vier Heftungen nicht erfüllt zu haben. Die beiden anderen Ausgaben werden ebenfalls nicht alle dem Tischlerberufe angehörten, belichtet war. In dieser Versammlung sprach der als ehemaliger sozialistischer Kandidat bekannte J. B. in Vorwort wohlbekannte Tischler Herr Robert Weber über den kürzlich stattgefundenen deutschen Tischler-Lag in Berlin. Weber griff die Weißer und Braunen an und forderte Überarbeitung, das ging aus dem ganzen Vortrage her vor, Ungerechtigkeit unter den Arbeitern zu sein. Es wurden dabei die üblichen Schlagwörter von dem Druck des Kapitals und dem Untergang des Handwerkervereinigungen hören. Der die Versammlung überwachte Herr Polizei-Protokollant Kölle rügte den Redner einmal zur Ordnung rufen und ihm anreden, daß West zu entschuldigen, wenn er sich nicht mögliche. Die Versammlung verließ rasch und wurde nach 1/2 Uhr geschlossen. (W. T.)

E. Naumann,

Uhrenfabrik,
Südstrasse 6.
Gebaut bei Barthel von Waren um gleichzeitige
Veröffentlichung.

Möbel-Lager

H. Erhardt,
Leipziger, Petersstraße Nr. 32.
Reichhaltiges Lager, massive Preise, eigene
Tischlereiverfertigung.

Hôtel Palmbaum.

Reines Restaurant, Garten, Gesundheit sind die beiden
Prinzipien.

Markt (Barthel's Hof). **Gegründet 1845.** **Markt** (Barthel's Hof).

Wein-Restaurant Müller,
vormals Wein-Stube Dähne.

Allerfeinst Küche, reelle Weine,
Dejeuners, Diners, Soupers, sowie à la carte.
Elegant eingerichtete u. vorzüglich restaurierte Localitäten.

Täglich zweimal frisch: Prima Holl. Auster.

F. H. Müller.

Eintrittskarten

zu unserer Synagoge und deren Spalte werden aufzugeben:
morgen Sonntag, den 19. September e., in der Gemeinde-
bank, im Synagogengebäude Nr. 1.

Es wird erlaubt, die ausstehenden Gemeindebeiträge mit
jurer Stelle zu bringen.

Städtisches Museum. Geöffnet von 10—4 Uhr. Eintrittsgeld 50 Pf.
Neues Theater. Schließung des letzten Nachmittags von 2—4 Uhr
zu nutzen beim Theater-Jäger.

Neues Gewandhaus. Täglich geöffnet. Eintrittspreise 1.—2.—
pr. Person für Vereine und auswärtige Besucher bei Unter-
nahme von mindestens 20 Gulden a. 1.—4 pr. Person beim
Besuch im R. Gewandhaus selbst je 10 Pf.

Teatro's Musik-Ausstellung. Nacht Nr. 10. Kaufhalle, ge-
öffnet von Samstag 9 bis Sonntag 5 Uhr, zu Sonn- und
Feiertagen von Samstag 10 bis Nachmittag 3 Uhr.

Dr. Eduard'sche Ausstellungsmuseum. Ausstellung "ganz
Wissenschaft und Bildungsanstalten Weltkreis Nr. 45 und 61.
Täglich ausgewählte gesichtet.

Augsburger Museen. Dienstagabend Nr. 25. I. Die Samm-
lung ist jedes Sonntag 1/2 bis 1 Uhr, Montag, Mittwoch und
Freitag 11 bis 1 Uhr ausreichend gefüllt. Unregelmäßige Aus-
stellung über historische Themen und Ausgrabungen von Mu-
seum auf Zeichnungen und Skizzen für handwerkliche Arbeiten
an den Dienstagen 12 bis 1 Uhr.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.

Die Hochzeitserzählung für Kinderwerke. Johanniskloster 7.
In schöner, unverändert handgemalter Zeichnung für Er-
wachsene verbliebenen Gläserchen aus Dresden und Sonnen-
tag 12—2 Uhr besucht des Interessenten. Professor E. Scheffel,
für 10.—4 pr. Person. Unterricht im Hochbau-
und Denkmalschutz unter Leitung des Meistersmanns für
Geschichtliche männlichen Schönheit Rosing, Minnoch und
Grotius. Nach 7 bis 9 Uhr im Wintersemester.



Franz Louis Buchspies,

Hofmunderbäcker Sr. Majestät des Königs von Sachsen,
Schützenstrasse No. 15,

macht hierdurch die ergebene Anzeige, dass von jetzt ab **täglich 3 mal**
frisches Tafelgebäck
zu den endstehend angegebenen Zeiten zu haben ist:
früh 5, Vorm. 10 und Abends 6 Uhr.
— 1046 Telephon 1046. —



Herren-Filzhüte,

arische Auswahl neuerer Herbstformen, empfiehlt die
Hutfabrik Franz Trunkel,
3 Neumarkt 3,
nach der Stein's. Straße.

6 Sternwartenstraße 6,
nach dem Hofplatz.



Weinhandlung und Weinstube **Otto Maul,**

24 Windmühlstraße 24 (Ecke der Härtelstraße).
Mit bestem Tage eröffnet ich meine der Neugier entsprechen mit allen Confort ausgestattete Weinstube und
habe ein geheimes Publikum, sowie Freunde und Gäste, mein neues Untertheater gleich unterschlagen zu wollen.
Hochschätzbar!

Otto Maul,
24 Windmühlstraße 24 (Ecke der Härtelstraße).

Katharinenstraße
No. 23.

Elsässer

Durchgang
Hôtel de Pologne.

Weinhandlung und Weinstube

empfiehlt garantirt reine Weine zu reellen billigen Preisen.
Groß angemessen: Elsässer Käse in vorzüglicher Qualität.



a) Rohe Kaffees

sind in allen reinschmeckenden bis feinsten Sorten auf Lager:
die Preise sind für jetzt je nach Güte

zwischen 80 und 160 Pfg. pr. $\frac{1}{2}$ Kilo festgestellt.

Max Richter,

Petersstrasse.

Adolf Gerold, Drechslerm.,

Leipzig, Grimmaischer Steinweg 6, der Hauptpost schrägüber,
empfiehlt sein ganz sortiertes Lager aller Art Meerschuhn., Bernsteins- und Weichels-Giganten,
Spangen, Heizer, Jagd- u. Hand-Tabakdosen,
Sparbüchse, Regenschirme, Schnapptabaks-
dosen, Taschen-Schmuckdosen in Silberstein,
Bernstein, Jet, Korallen, Schildk. u. Diamant-
Spirale. Alle benötigten Reparaturen werden schnell
und sauber ausgeführt.

Elisabeth Stiehl

6 Schulestraße 6

1. Etage

3. Etage

Die ersten Kunden zu der am Sonntags, Montags und Dienstags stattfindenden
Modell-Ausstellung ganz ergeben sich.

Parterre
1. Etage
3. Etage

Mein Total-Ausverkauf
vor Stadt, Majolica, Rautenkunst und
Bronze-Werken u. andere während der
Welt's meiste

Peterstraße 16, L.

Klitzsch.

Große Ausstellung

F. A. Dietze, C. Naumann,

Optisches Institut, Neumarkt 28.

50 Pfg. Artikel

per Stoffe in Commission. Überseen unter

3. Etage 211 in die Eger, 3. Etage erhalten.

Der Klemmer

neuerer Con-

struktion in

Gold, Silber,

Stahl u.

amphibio-

rum.

Therese Niese,

Fabrik der Reichenbach für Zögner

Wörter Städte.

Geschäfts-Gründung.

Erlaubt mir hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am heutigen
Tage an meinem Platz, Schulstrasse 6 (vis-à-vis dem Kaufmann,
Vor-Haus), ein

Herren-Garderobe-Geschäft

eröffne.

Durch langjährige Erfahrung bin ich in den Stand gelegt, allen an mich

gemachten Besprächten gerecht werden zu können. Ergebnis

Ernest Voigt.

Englische Tüllgardinen

sowie schweizer, sächsische, echte Filet-Guirure u. echte
Guipure-Gardinen in den Neuesten der Saisons.

Anfertigung daraus passader Stores und Vorhänge

nach Maßen.

Neuheiten in bunten Gardinen altdänischen

Stiles.

Pauline Gruner, Reichsstraße 5.

Zurückges. engl. Tüllgardinen,

theile im Schatzkasten gewesen, theile aus Resten von 1 bis 6
Feuern bestehend, aber durchaus solide prima Qualitäten und
gute Muster, empfiehlt ich zu bedenklich herabgesetzten Preisen

als sehr vortheilhaft.

Glacé-Handschuh-Fabrik,
Joachimsthal b. Carlsbad.

P. Haendel & Co.

Stetiges Engros-Lager: Salzgäßchen 7, I.
Engros — Grösste Auswahl — Export.

Vereins-Meubles-Magazin,

Reichsstraße 6, Speck's Hof.

Großes Lager solid gearbeiteter Möbel.
Übernahme ganzer Wohnungseinrichtungen in jeglicher Ausführung.
Anfertigung besonderer Stücke nach beliebiger Angabe.

Möbel, Spiegel und Polsterwaren,

zu jeder Einrichtung passend, complete Wohn- und Schlafzimmers-
Einrichtungen, große Auswahl in Stühlen, Garnituren, überland
solle, garantiert hohe Arbeit, empfiehlt
zu bekannt billigen Preisen

M. Biesenthal, Windmühlstraße 22.

Heinrich Rost's
Tuch- u. Buckskinlager

befindet sich jetzt
Brühl 3,
Richard Wagner's Geburtshaus.

N. Herz,



45 Reichsstraße 19

für die jetzigeaison

eine besonders reichhaltige Auswahl aller Arten

Schuhe, Stiefel und Stiefeletten

von den einfachsten bis zu den elegantesten

für Herren, Damen, Mädchen und Knaben jeden Alters,

bei der unparat leidlich Arbeit zu den

bekannt billigsten Preisen.

Damen-Leder-Stiefel, hoch elegant . . . von 5 A - 4

Damen-Zeng-Stiefel, weißliche Sohlen . . . von 5 A - 4

Damen-Promenaden-Schuhe, weiß. Sohlen . . . von 5 A - 4

Damen-Ball-Schuhe, weiß elegant . . . von 4 A - 3

Damen-Pantoffeln . . . von 4 A - 3

Herren-Schuh-Stiefel und Stiefeletten . . . von 5 A - 4

Herren-Promenaden-Schuhe . . . von 5 A - 4

Münchner Bier.

Der Münchner Bier. des Generalsdepot

einer der renommiertesten u. größten Brau-

werke in einer großartigsten Ausfüh-

rung ist an einer jahrlangjährigen Ausfüh-

ung . . . von 5 A - 40 Hassenstein &

Vogler, München, erhält.

Ant in Gelée.

frische Süßigkeiten, reichhaltig

C. F. A. Kreuzer, Hamburger Bäckerei,

Diepoltstr. Nr. 60, I.

M. Brockmann, Scherzerstraße 1.

Preise fünf Beilagen.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neues Nähr- u. Genussmittel für Kranke u. Gesunde.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton enthält die Extractiv- u. Nähr-Stoffe vom besten Ochseneinsatz in höchster Concentration, und zwar in peptonisiertem, d. h. seichten Zustande, dass sie direkt, ohne Verdauung durch den Magen zu beginnen, vom menschlichen Organismus aufgenommen werden.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton hat behutsame Geschmack-Verschönerung aller Speisen die gleiche Wirkung wie Fleischextrakt und ausserdem einen wirklichen Nährwert.

Bei gestörter oder erschwerter Verdauung, Blutarmut, anstrengender Arbeit, längeren Pausen zwischen den Mahlzeiten, ist ein Genuß von unschätzbarer Werte. Nur das Fleisch-Pepton von Dr. Kochs erhält auf der Antwerpener Weltausstellung das Ehren-Diplom, „weil vorzüglich, balthar und geognat.“

Europa unschätzbare Dienste zu leisten“.

Vorstellig in allen Apotheken, Droghen-, besseren Delikatesse- und Colonialwaren-Händlungen in Städten & 1. Kl., in Tüpfen & 100 und 225 Gramm, in Tüpfen & 200 Gramm und in Schachteln von 30 Gramm.

Verkaufspreise auf den Packungen verzeichnet.

William Pearson & Co., Hamburg, Deutschland u. Scandinavien.

Täglich frische
ostfränkische Butter,
garantiert reine Rohrzucker, verfeinert in Tüpfen von 50, 100, netto frisch unter Nachschick von 250.-

Adolph Ehlers,

Caterinelli (Ostfrank.).

Dr. Städtebutter 15.-
Dr. Butter, Liebfrauen 4.- 1.000 v. Tüpf.
Der Butterhersteller billiger bei
F. A. Schiller, Rossmarkt 33.

Neue Italienische

Maronen.

Neue Pommersche

Gänsebrüste.

Neue Frankfurt a. Main

Bratwürste.

Neue Italienische

Brünellen.

Ernst Kiessig, Hainstraße 6.

Birnen.

200 Birne pro Käfige, Tafel, Ch. a. Röhrchen aus Steckern, tragen nicht viel, Verkaufsstelle in Althausenplatz, Nähe der Bürgerliche und Altenkirchstrasse.

Althausen G. Schulz.

Kartoffeln,

gute Kartoffeln, werden täglich von früh 6 Uhr bis abends, & Miete 80.- unter Verkaufsstelle, am Commerzienstrasse 10.

F. Scherzer.

Stöttericher Kartoffeln

Sehr frei Wohnung befindet u. weicht pro
Gt. 2.-3. Minuten pro Gt. 2.-4.-5.
Gesamtverkauf 1.-20.-30. (bei 10% billiger).
Schrift: Ernst Hauptmann, Kauf-
halle, Markt 10. Traugott Gebhardt, Steinen-
strasse 4. über direkt Mietes, Stötterich.

Kartoffeln,

rauhäutige Kartoffeln, werden täglich
von 6 bis 7 Uhr an der Strecke in
Eckburg im Außen a. 50 Pf. ausge-
geben.

Gut Scherzer.

Kartoffeln, beste Rothlerchen,

werden täglich von früh 7 Uhr an auf
den Brandenburgerstrassen, an der Stein-
straße in Norden a. 50 Pf. ausgegeben.

Recke Scherzer.

Kartoffeln

am Freitag, 17. September früh 6 Uhr täglich
am Centralbahnhof, (Durchgang) Reichen-
gasse 1. C. Scherzer, gegenüber dem Bahnhof. Mietes,

Blaurothe Kartoffeln (Rothlerchen)

& Miete 1.- werden täglich früh von 6 bis
12 Uhr an der Wagnerstraße aufgegeben.

Rittern Kleinschmidt.

Kartoffeln

(Vierlinger Straße)
M. Kirschbaum, vergnügt kommt billig
Oscar Jessnitzer,
Gummimühle, Steinenstrasse 2.

Neuen Astrachaner

Caviar

ausgebildet

Oscar Jessnitzer,
Gummimühle, Steinenstrasse 2.

Neuen Astrachaner

Caviar

ausgebildet

Oscar Jessnitzer,
Gummimühle, Steinenstrasse 2.

Kiessig & Co.

ausgebildet

Mietes, Commerzienstrasse 2. Scherzer

Neue Leitungskette

Caviar

ausgebildet

Oscar Jessnitzer,
Gummimühle, Steinenstrasse 2.

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 261.

Sonnabend den 18. September 1886.

80. Jahrgang.

Von 1. Oktober d. J. oder möglichst sofort wird für die bedeutendste Firma des Reichs der Colonialwarenhandels ein tüchtiger

Bekäufer

gesucht. Beste Referenzen erforderlich. Off. mit Großhändlern unter R. W. 200 et "Invalidendank", Gera (Thür.).

Gute jungen, gewandten und gut empfohlenen Commissarien von angemessenem Alter sucht zu baldigstem Auftritt für Comptoir und Lager

Emil Jacob in Nürnberg i. Vogt.

Commiss.-Gesuch.

Die das Comptoir eines teuren Colonialwaren-Groß-Geschäfts wird zum baldigen Vertritt eines jungen Manns, der in allen Comptoirarbeiten höchst bewandert ist, gesucht. Wer gut Empfehlungen nachweisen kann, soll gleichzeitig seinen Auftrag übernehmen.

Offerten unter A. H. 420 in die Gr. Poststelle bei Leipzig erhalten.

Zur Seite des Comptoirs und Lager einer Werkstatt nach einem tüchtigen jungen Mann gesucht, welcher einige Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache hat.

Offerten mit Empfehlungen und Referenzen unter E. R. 558 an die Braunsdorfer Spezialitäten von Hansenstein & Vogler, Leipzig.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Lager und M. Lorenz.

Noch ein Auftrag mit 6000 M. nicht aufzufinden.

Offerten bei L. H. 22 1/2 durch die Erledigung dieses Blattes.

Zur Werkstatt, welche neuwertig, nach den Vorschriften der Kaufmännischen Gewerbeaufsicht ist, gesucht.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Ein tüchtiger, j. unver. Kaufmann, guter Mensch, mögl. aus der Sachsen-Gr., findet unter best. Auftr. Stellung für

Hansenstein & Vogler.

Rathänenstraße 22

Ein kleiner Laden, an der Straße gelegen, per 1. Oktober zu vermieten durch Reichs-
mahl Elbert, Rathänenstraße 16.

zu vermietende ein schöner Laden mit
Bauung in Gold, Ende des Rück- und
Schriftrücks, auch davor ein Logis für 204.
A. erfordert auf dem Rücken doppelt.

Einzelner kleiner Laden, gut ver-
loren wirtschaftlich zu vermieten. Höheres
bei Roedel, Reichsstraße 13.

1 Laden, in welchem zu
vermieten ist ein Vor-
gängen Geschäft Jahre lang betrieben wurde,
1. Oktober zu vermieten.

1 Laden, vorne sich an-
gesetztes Geschäft haben, 1. Oct. zu verm.
Vgl. a. E. Rathänenstraße 16.

**2 elegante grosse Laden mit
Schaufenstern**

an exalter Lage Verloren, welche jetzt ein be-
deutend Geschäft der Leinwand u. Wohnungswirt-
schaft noch hat, füllt sofort, aber
1. Oktober später ganz oben getheilt ausser-
zu vermieten; sehr beliebt ist diese
Gebäude, das große Geschäft bereit jeder,
weil es nicht ist. Off. ab R. H. 264
an Rudolf Mose, Gera.

Eine kurze über Kompositraum,
höher Ausstellungsräume, sofort oder später
zu vermieten Reichsstraße 20, 2. Et.

Nemmarkt 15, 2. Etage,
auf 2 Zimmer, auch zu Expeditions- oder
Geschäftszwecken passend, am 1. Oktober zu
vermieten. Höheres doppelt.

Waschhaus zu vermieten
Wollstraße 48.

Großes Keller 2. vorn. R. Fleischberg, 28, L.

Schöne Stellung.
Stellung für 4 Wände nach Seite u. Gu-
dele vermittelbar. Gebäu-
de Wollstraße 35.

Stallung

für 2 oder 3 Wände mit Zubehör ist per
 sofort oder später zu vermieten. Bei rechten
Gitterstraße 13, drei Pausen.

Fabrikräume,
auf Wandl. in Holz, sind nach 1. Oct.
aber spät zu verm. Wollstraße 12, 2d.

Schönes Haus g. gewerblich. Zwecken
oder als Stadthaus sofort zu vermieten
Wollstraße 37, pl. b. Löffel.

Für Klempner. Werk-
statt zu
vermieten Wollstraße 6. Höheres 2. Etage.

Eine Wohnung mit Werkstatt, da
helle vertheilte, auch zu Comptoir und
Werkstatt, gleichmässiger Boden gegeben,
per 1. Oktober

Gitterstraße 7.

Gesell. a. Höher. 3. v. R. H. 21, p.
Off. ab R. H. 1. Oct. Logis 1240. A. 440.

Reihen 1. Oct. 2 Et., 2 R., Koch-
k. i. R. Kühnig. p. r. Gewerbeplat. 21, II.

**Gebäu-
de, Dorothee-
straße 12**, sind füllt. Höher
als höchst Klempnerei bei innerer Stadt
Werkstatt halber 1. October zu verm.
Höheres 3. Et. ab R. H. 1240. A. 440.

Groteral-Wohnung, eine Raum-
e. 2. Et. zu vermieten Wollstraße 11, 2d.

Eine elegante Verterrungskammer in
höherer Gegend v. Plagwitz, Leipzig
Straße 2, zu verm. Zu erste, höchst.

Ein Logis, pl. an einzelne Rente zum
1. October zu vermieten.

Gewerbe, Friedrichstr. 9, I. r.

Großraumre. pl. 1. Oct. Südpark Nr. 7.

Zeiger Straße 9,

1. Etage rechts, mit Balkon, wegweisend
am 1. April 1885 für 1200 A. zu ver-
mieten. Höheres drei dreigliedrige Gebäu-
de.

Carolinienstraße 15

ist die erste Etage mit Balkon, Garde und
Gartentüre, 1. October oder Januar zu
vermieten. Höheres zu vermieten. R. 1000 A.

In unserm neuerbauten Gebäude

Nürnbergstraße 8

haben per sofort oder später zu vermieten in
I. und III. Etage

je eine der Remise entsprechende her-
kömmlich eingerichtete Wohnung, bestehend
aus 7 Zimmern mit Balkon, Badem-
zimmer u. reichlichem Zubehör, sowie in

1 Laden,

grössere, mit 1 großen Schaukasten, sowie in

Johannesgasse 15

1. großen Laden
mit 3 Schaukästen und Postamt, und
in I. und II. Etage.

Gebr. Kirmse,
Vetterstraße 8.

Humboldtstr. 35, 1. Et. 1. Oct. 1. 700 A.
vom Höheren. Zust.

Inselstraße 25

in die halbe 1. Etage, 8 Zimmer z. 3 R.
Zimmer mit 2. Garde 1. 1800 A. p. verm.

Gohlis.

Neue Verleihung in Wilhelmstraße 42 bis
1. Etage (2 Stufen, 3 Räume u. Zubehör)
per 1. October 1. 3. weiter zu vermieten.
Höheres doppelt.

Kunstgallerie.

Im ruhigen Hause in der 1. Etage ist e.
Wohnung sofort oder später zu vermieten,
das häuschen die Möbel mit übernehmen
werden. Gebäu- und Kellergeschoß, 1. Etage 1.

Wiederer Gebäu- und Kellergeschoß halber eine her-
kömmliche Etage pro 1. October für
1300 A. Höheres bei Herrn Hermann
Dürselen, Kettwigsstraße 6.

Tauchaer Straße 32

holt in Garde-Gebäu- die 1. Etage
mit reichlichem Zubehör von 1. October ab
zu vermieten. Wiederer pro anno 850 A.
Jüttigstr. Frenkel,
Ritterstraße 27.

Eine halbe 1. Etage,

5 Zimmer, 2 Räume, 2 Bäder, Balkon,
Bad, ist ab 1. Oct. 1. 1. 1.

Gartengasse, 245 A. 1. Oct. zu verm.
Kettwigsche Steinweg 23, 1. Etage.

an einem ruhigen Hause (4 Zimmer)

Wiederer, (Schloß-Straße) ist die 1. Etage zu
500 A. und die 2. Etage zu 470 A. je 4
Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör per 1. October

zu ruhiger Preis zu vermieten. Höheres
Schloßstraße 5, im Obergeschoss.

Eine 1/2. Etage für 700 A. je per
1. October Schloßstraße 5, zu vermieten.

Höheres 1. Etage rechts.

Blücherstraße 33, 2. Et.

4 geschickte Zimmer nicht reicht, Zubehör,
mehr eingerichtet, per sofort oder später,
800 A.

Adolf Olgenberg.

Nürnbergstraße 28

ist eine hauptsächlich gehobene gute Etage —

Wiederer — per 1. October zu vermieten,
bestehend aus 5 leicht, Zimmer und reicht
Zubehör. Im ersten Stock 1. Etage.

Blücherstraße 33, 2. Et.

4 geschickte Zimmer nicht reicht, Zubehör,
mehr eingerichtet, per sofort oder später,
800 A.

Adolf Olgenberg.

Nürnbergstraße 28

ist eine hauptsächlich gehobene gute Etage —

Wiederer — per 1. October zu vermieten,
bestehend aus 5 leicht, Zimmer und reicht
Zubehör. Im ersten Stock 1. Etage.

Blücherstraße 33, 2. Et.

4 geschickte Zimmer nicht reicht, Zubehör,
mehr eingerichtet, per sofort oder später,
800 A.

Adolf Olgenberg.

Südstraße 11,

2. Etage, mit Balkon und Zubehör,

Wiederer oder später zu vermieten, 850 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Südstraße 21

zu vermieten, beide 2. Etage, 3 Zimmer u.

reicherlich Zubehör, 850 A.

Gebäu- und 2. Etage 1250 A.

Wein-Karte des Krystall-Palastes.

Um eine sichere Gewähr für gleichmässig gute und preiswerthe Weine zu haben, hat die Direction des Krystall-Palastes eine Anzahl blesiger achtbarer Weingrosshandlungen zur Concurrenz herangezogen und sich zu ihrer alleinigen Verfütigung grössere Quantitäten der gangbaren Marken in Consignation überweisen lassen.

Die Weine sind sorgsam geprüft und ausgewählt worden.

Jeder Marke sind ihre ungefähren Eigenschaften auf der Wein-Karte, wie nachstehend beigedruckt, eine Maassnahme, die dazu dienen soll, bei der Wahl einen Anhalt für die verschiedenen Geschmacksrichtungen zu bieten.

Die Farbe der Verkapselungen ist auf den Weinkarten zur Controle des Bestellers beigedruckt, ebenso die Firma des Lieferanten, welcher dadurch die Verantwortung der Qualität seines Weines übernimmt.

Die Kellermeister sind streng angewiesen, die Weine in der für jede Sorte erforderlichen Temperatur zur Servirung zu bringen.

Die Verkaufspreise der Weine sind von den Weinlieferanten selbst normirt.

Es erfolgt diese Publication in der Absicht, um dem geehrten Publicum zu zeigen, dass es der Direction aufrichtig ernst ist, allen Anforderungen zu genügen und die betheiligten Herren Weinhandlungen werden es ihrerseits gewiss ebenso als Ehrensache betrachten, Ihre Firmen durch Lieferung vorzüglicher Weine zu repräsentieren.

Die Direction des Krystall-Palastes.

Eduard Berthold.

Rhein- u. Pfälzer Weine.

	(3000 Fl.) von	Gehr. Eickel
Laubheimer	2000	Paul Dietz.
Geisenheimer	2000	Fertig & Simon
Niersteiner Krausberg	2000	Schocker & Degener
Liebfrauenfeld	5000	Goth. Kühne
Hildesheimer	5000	J. P. Brems & Co.
Hochheimer	2200	Böll & Kiegen
Oppenheimer Goldberg	1000	Oppen. Rothweid
Rausenthaler	2000	Goth. Kühne
Dorf Johannisberger	1500	F. W. Koettner
Schloss Vollrads	1500	Goth. Kühne
Marcobrunner Cabernet	150	Goth. Kühne
Steinberger Cabinet	120	Goth. Kühne
Fürstl. Metternich Schloß Johannsberg	100 Fl.	Goth. Kühne
Geisenheimer Blaurebenen	50	Goth. Kühne

Mosel-Weine.

	(3000 Fl.) von	P. W. Koettner
Throner	2000	Röhrs & Kiegen
Grascher	2000	Goth. Kühne
Mosellämmchen	6000	Röhrs & Kiegen
Olligberger	1500	Goth. Kühne
Maximin Grätzlmauer	1000	Goth. Kühne
Josephshöfer	600	Goth. Kühne
Eckartsberger	150	Goth. Kühne

Bordeaux-Weine, rothe.

	(3000 Fl.) von	Schröder & de Constan
St. Estèphe	2000	Gehr. Eickel
Cantenac	2500	Gehr. Eickel
St. Julien Cabarrus	6000	Schocker & Degener
Palmer Margaux	11000	J. P. Brems & Co.
Pezenat Canon	15000	Goth. Kühne
Château Talbot	4000	Goth. Kühne
" Giscours	2000	Goth. Kühne
" Beaumont	2000	Goth. Kühne
" Lascombes	500	Goth. Kühne
" Margaux	150	Goth. Kühne
Durfort 1869er Cachet du chateau	50 Fl.	Goth. Kühne

Deutsche Schaumweine.

	Silber Staniol	gold Staniol	weiss Kapsel
Hochheimer mosch.	5	—	—
Hildesheimer	—	gold Staniol	—
Jockeyclub	—	gold Staniol	6
Französische Champagner.	—	gold Staniol	—
Vix Bara Carte noire	6	50	—
Denz & Geldermann Cravate	8	50	—
Prémilion Bls.	7	50	—
Charles Farre	9	—	—
L. Röderer, Carte noire	11	—	—
Vve. Clément Ponsardin	11	—	—
Heidsieck & Comp., Monopole Ziegler, Kaps.	11	—	—
Pommery et Greno, Grand vin Gold Staniol	12	—	—

Diverse Weine.

	Haute Saufernes	Château d'Yquem	Réserve Ausbruch	Tokayer	Muscot Lalande	Portwein, extra fl.	Dry Madeira ff.	Malaga, alter	Volnay	Chablis	Chambertin
	rother Lack	10	—	rother Lack	6	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	6
	goldene Kapsel	5	—	goldene Kapsel	—	goldene Kapsel	5	goldene Kapsel	4	goldene Kapsel	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	3	rother Lack	4	rother Lack	3	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	3	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	blauer Lack	5	—	blauer Lack	5	blauer Lack	5	blauer Lack	4	blauer Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5
	rother Lack	5	—	rother Lack	5	rother Lack	5	rother Lack	4	rother Lack	5

Bayerische Schänke

(Petersstrasse 38 — Passage Ledig — Schlossgasse 20)
als bestes und billiges Bierlokal der meiste Umgegend mit dem Bequem in empfohlene Erinnerung.
durch seine helle Qualität und Temperatur der in der Folge gelegte Raum zu Restaurationszwecken
einen äusserst angenehmen Aufenthalt bietet.

Specialitäten: Kapuziner Verhandlung bierlein, k. Biß 0.4 Lit. 16 Pf. 2

Restauration z. Gutritzscher Chausseehaus.

Heute, sowie jeden Sonnabend Schweinsknöchen.

R. Ritter.



Börsenkeller,

Grimmaische Straße 10.

Wegen Sonntag

Frühstückspen - Concert.

Anfang 11 Uhr. G. Birkleit.

Tivoli.

Wegen Sonntag
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Ernst Busch.

Eutritzsch,

Gasthof zum Helm.
Wegen Sonntag, den 19. September,
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. W. Weise.

Wahren.

Wegen Sonntag, den 19. September,
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Sophie H. Weise.

Café Bomberg,

Gesellschaftsraum
Gesellschaftsraum, 17. J. S. A. frei Haus.

• Nichts ist empfehlenswerter
für Damen,

als das künstlich veränderte, wiederholte präsentierte
„Gulmbacher“

& Ol. 20. d. 16 Fl. S. A. frei Haus
bei J. H. Glau.

12 Petersstrasse 12.

Auerbach's Keller.

Östlicher Saal
täglich frische Sendung.

Heute Schlachtfest

im Restaurant Wilh. Ackermann,
Reichstraße 15. Röd. Pal.

Restaurant L. Werner,

Re. 5. Reinhardtsgasse 22. S. 5. frei
Heute Schlachtfest. Wegen Spezial-
fest. Täglich fröhliche Mittagszeit.

Heute Schlachtfest

Katharinenstraße 27 bei E. Hecke.

Heute Schlachtfest

und Würzinger Würzinger, C. H. Weitzig.

am Bayerischen Bahnhof.

Hüt Schwinschnaken. Beer
und Soß. S. 1. Lindenstrasse 10.

Speise-Halle Katharinenstr. 19
und Würzinger, S. 1.

Spittel-Mittagstisch Rücks. St. 43. I.

50! Seinen eingebildeten Einen-Meister
herausfrischaßt Schönbach vor.

V. V.

„Traurig Wiedersehn.“
Wie heißt's? hohe Zahl'n die geschenkt,
Wie mächtig du mein armer Herz bewegt,
Und wie sehr ich in das Aug' leben,
Dass in mir nichts gegen Hammel trügt.

Wer sind die Leute, die ich der lieben Freiheit?
Der Schenker, den der lieber liebt macht;
Glaub' mir's, das Schönbach nicht hat geträumt;
Woht „Mädelung“ war's, wie du's vielleicht
geholt.

R. R. 87

Wien

L. L. 36

gesäßigt abholen.

Terj. Herr, w. am Mittwoch im Weiber-
baum einer Dame gegenüber vorher,
ihren Hand. Wapp. an Sie zu nehmen,
ihm höf. geb. denkt. an. Eigentümmer,
Gud. Vogel. Swenken, gel. zu l.

M. R. Warum sagen Sie noch länger?

<p

Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 261.

Sonnabend den 18. September 1886.

80. Jahrgang.

Schlosskeller.

(Vergnügungs-Etablissement L. Hause.)

Morgen Sonntag, den 19. September.

Grosses Militair-Concert,

ausgeführt von der gesammten Capelle des K. S. Carabinier-Regiments aus Berna. Direction: Herr Stabsstompeter J. Lorbeer.

Beginn 1/4 Uhr. Nach dem Concert Ball. Eint. 30 Pf. W. Meissner.

Drei Lilien, Reudnitz.

Morgen Sonntag
Grosses Extra-Militair-Concert
von der Capelle des 2. Garde-Regiments. — Direction: Herr Stabsstompeter Gehr.
Nach dem Concert großer Ball. W. Hahn.

Schützenhaus

Sellerhausen.

Morgen Sonntag von 1/4 Uhr an

Grosses Militair-Extra-Concert

dem Brandenburg. Pionier-Bataillon Nr. 3 aus Torgau.
Direction: Herr Militärmeister Weichhold.

Nach diesem Ball.

C. Trojahn.

Lindenau Drei-Linden

Mitglieder
Moldenhauer Männer-Quartett
und Hofmänner.
Neues und zwölftägiges Programm.

Bons haben Gültigkeit.

N.B. Heute Sonnabend jener Kinderbraten; von 9 Uhr Abends Spezialtheater. F. L. Brandt.

Lindenau Drei-Linden

Mitglieder
Moldenhauer Männer-Quartett
und Hofmänner.
Neues und zwölftägiges Programm.

Bons haben Gültigkeit.

N.B. Heute Sonnabend jener Kinderbraten; von 9 Uhr Abends Spezialtheater. F. L. Brandt.

Connewitz, Goldne Krone.

Morgen Concert und Ballmusik.

A. Bauer.

Morgen Sonntag

Orts-Eröffnung zu Eythra.

Grüne Eiche Morgen
Brauerei Stadt am Land erhebt ein. Solfern und Getränke von bekannten Güte.
Doppelt besetztes Musikorchester. Hans Gassmann.

Waldkater Schkeuditz.

am 19. 8. M. Gottliebden Erste-Dankfeste

L. Pfeiffer.

Für zum Ball eingeladen ein. Speisen u. Getränke ist bestens gesorgt. Nach sind gute Bierhäuser vorhanden. D. O.

Concerthaus Hartmann's Ruhe,

Brandenburg, Theater über. — dem Concert u. Vorstellung der örtlichen Gewerbe-Expositionen W. Mengen. Aufstellen d. 4 Damen, 3 Herren. Einzelne Programme. Eintritt frei.

Hotel-Restaurant zum „Grünen Baum“

empfiehlt keine neu eingerichteten Localitäten.

Vorläufiges Bavaria in 1/2 Liter 20 Pf.
Bier aus der bekannten Brauerei Zwönitz
1/2 Liter 15 Pf.

Mittagstisch im Abonnement 1/2 Portionen 85—100 Pf.
Heute Abend Trappensbraten.

Richard Schenk.

Achtung! Achtung!

Bayerische Bier- und Frühstückslube

von Heinrich Albrecht,

Grimmatische Strasse 3.

Durch Bereitstellung eines kleinen Betriebs ist es möglich, dass die Bierkneipe in Erlangen bis 10 in den Stand gebracht werden kann.

hochseines hellen Erlanger Exportbiers

von jetzt ab mit nur 20 Pf. à Glas

jum Aufschluss zu bringen.

Dabei empfiehlt gute und billige Speisen in großer Auswahl. Preis u. Abend. Heinrich Albrecht.

Grimmatische Strasse 3.

Achtung! Achtung!

Prager's Bierstunnel.

Heute Sonnabend Kinderbraten mit

Strom, eis Bier und Bier aus S. C. Großherzog.

Bier aus Prager's Bierstunnel mit Ernst Vetter.

Garten-Restaurant Forkel.

Nachfolger Albert Gaedcke.

Special-Ausschank der St. Anna-Brauerei München.

Heute Abend

Allerlei.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten.

empfiehlt heute Abend: Saur. Rinderbraten mit Klößen. — Dillin. Gose ganz besonders zu empfehlen.
Heute Anstück des ff. Lagerbieres aus der renommierten Brauerei von Naumann, Plagwitz.

Schulze Klapka's Gastwirtschaft,

Markt 13. Klostergrasse 6.

Ente mit Krautklößen. Mittagstisch in 1/2 und 1/4 Port. Ochsene Bier, sowie eis Bier aus Berlin. F. Luckhardt.

Bühle's Restaurant & Café,

Burgstrasse, 18.

empfiehlt sehr eis Münchener Pschorrbräu.

Vereinsbrauerei.

Heute Gute mit Krautklößen. W. Moritz.

Restaurant Herm. Kretzschmar,

3 Kramerstraße 3.

Heute Schlachtfest.

Wiederlich Bräusens. Völken

Münchener Bierbräu

herrlein.

Burgau Barneck — Leutzsch.

Heute Schlachtfest.

Schlachtfest

am 1. C. F. Schauze, Markt 14.

Ente von Gebe. Rind in Grillsangen
gesetzig. Süß. Bier aus dem Hause

15 Jährling 3 Markt.

Heute Schlachtfest Theatergrasse 10.

Aug. 18.

Zur Esche

empfiehlt hauptsächliche Schweinsköder mit Klößen.

Burgstr. 13, Burgstr. 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 6

Leipziger Börsen-Course am 17. September 1896.

Bank-Dickeste.		Urechungs-Course.		Sorten.		Divid. pro Stk.		Zins-T.		Industrie-Aktionen.		Prior & Stamm-Pr.		Zins-T.		Ges.-Zahl.		Ausl. Eisenbahn-Pri.-Obligationen.	
Leipzig, Wechsel.	%	Thaler = 3 Mk.	Mars-Banco = 1 Mk. 50 Pf.	Kassa, W.	%	10 Franc-Silber.	per Stück	10.17 P.	10.17 P.	Alemania, Brauerei.	100 M. 2000 P.	10.17 P.	Gold	Anglo-Franz.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. Lombards.	4.	do.	do.	do.	1	1 Guineas Brit. W.	= 10 Mk.	do.	do.	Bonanza, Gussstahl.	100 M. 2000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. Lombards.	4.	do.	do.	do.	1	1 Guineas Brit. W.	= 10 Mk.	do.	do.	Chem. Act. p.p. St.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Amsterdam	5%.	do.	do.	do.	1	100 Gulden Holl. W.	= 100 Mk.	do.	do.	Gummimanuf.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Brisel	5%	do.	do.	do.	1	1 Dollar = 4 Mk. 25 Pf.	do.	do.	do.	Croesus, Pap. Halle.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. Paris.	4%	do.	do.	do.	1	100 Schell = 100 Mk.	do.	do.	do.	Deschiffverschr.	1000 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. Paris.	4%	do.	do.	do.	1	200 Livre = 20 Mk.	do.	do.	do.	Dampf-Schiff. Mas.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
London	5%	do.	do.	do.	1	200 Schell = 200 Mk.	do.	do.	do.	Fahr. Chem.-Wasser.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Paris.	5%	do.	do.	do.	1	200 Livre = 20 Mk.	do.	do.	do.	Fahr. Chem.-Wasser.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Petersburg	5%	do.	do.	do.	1	200 Livre = 20 Mk.	do.	do.	do.	Fahr. Chem.-Wasser.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Wien	4%	do.	do.	do.	1	200 Livre = 20 Mk.	do.	do.	do.	Fahr. Chem.-Wasser.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
Deutsche Feeds.		pr. Stück.		Sorten.		Divid. pro Stk.		Zins-T.		Industrie-Aktionen.		Prior & Stamm-Pr.		Zins-T.		Ges.-Zahl.		Ausl. Eisenbahn-Pri.-Obligationen.	
14. 10. Deutsche Reichs-Anleihe	600-1000 M.	100-150 M.	100-150 M.	10 Franc-Silber.	do.	10.17 P.	10.17 P.	10.17 P.	10.17 P.	Alemania, Brauerei.	100 M. 2000 P.	10.17 P.	Gold	Anglo-Franz.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	100-200 M.	100-200 M.	100-200 M.	100-200 M.	10.17 P.	10.17 P.	Bonanza, Gussstahl.	100 M. 2000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	200-300 M.	200-300 M.	200-300 M.	200-300 M.	10.17 P.	10.17 P.	Chem. Werks-M.F.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	300-400 M.	300-400 M.	300-400 M.	300-400 M.	10.17 P.	10.17 P.	Gummimanuf.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	400-500 M.	400-500 M.	400-500 M.	400-500 M.	10.17 P.	10.17 P.	Croesus, Pap. Halle.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	500-600 M.	500-600 M.	500-600 M.	500-600 M.	10.17 P.	10.17 P.	Deschiffverschr.	1000 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	600-700 M.	600-700 M.	600-700 M.	600-700 M.	10.17 P.	10.17 P.	Dampf-Schiff. Mas.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	700-800 M.	700-800 M.	700-800 M.	700-800 M.	10.17 P.	10.17 P.	Fahr. Chem.-Wasser.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	800-900 M.	800-900 M.	800-900 M.	800-900 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	900-1000 M.	900-1000 M.	900-1000 M.	900-1000 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1000-1100 M.	1000-1100 M.	1000-1100 M.	1000-1100 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1100-1200 M.	1100-1200 M.	1100-1200 M.	1100-1200 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1200-1300 M.	1200-1300 M.	1200-1300 M.	1200-1300 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1300-1400 M.	1300-1400 M.	1300-1400 M.	1300-1400 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1400-1500 M.	1400-1500 M.	1400-1500 M.	1400-1500 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1500-1600 M.	1500-1600 M.	1500-1600 M.	1500-1600 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1600-1700 M.	1600-1700 M.	1600-1700 M.	1600-1700 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1700-1800 M.	1700-1800 M.	1700-1800 M.	1700-1800 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1800-1900 M.	1800-1900 M.	1800-1900 M.	1800-1900 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	1900-2000 M.	1900-2000 M.	1900-2000 M.	1900-2000 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	2000-2100 M.	2000-2100 M.	2000-2100 M.	2000-2100 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	2100-2200 M.	2100-2200 M.	2100-2200 M.	2100-2200 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	2200-2300 M.	2200-2300 M.	2200-2300 M.	2200-2300 M.	10.17 P.	10.17 P.	Hausbank, Pap. Fahr.	100 M. 1000 P.	10.17 P.	Silber	Bauernbank, G.L.E.	100 M. 1000 P.	100 M. 1000 P.			
do. do.	do.	do.	do.	2300-															

